



Baden-Württemberg.de

📅 28.01.2020

ERNÄHRUNG

Erste Bilanz der Ernährungsstrategie vorgelegt



📷 © dpa

Das Land unterstützt die weitere Umsetzung der Ernährungsstrategie in den kommenden zwei Jahren mit zusätzlich drei Millionen Euro. Das Landeszentrum für Ernährung soll als Impulsgeber ausgebaut werden.

„Gemeinschaftsverpflegung und Ernährungsbildung haben durch die Ernährungsstrategie Baden-Württemberg eine enorme Aufwertung erfahren. Wir unterstützen daher die weitere Umsetzung der Ernährungsstrategie im Doppelhaushalt 2020/2021 mit zusätzlichen drei Millionen Euro und werden das Landeszentrum für Ernährung als Impulsgeber ausbauen“, sagte der Minister für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, **Peter Hauk**, anlässlich der Kabinettsitzung.

Das **Landeszentrum für Ernährung** als zentrale Maßnahme wurde **im Frühjahr 2019 offiziell eröffnet**. Es begleitet unter anderem Modellprojekte zur Verbesserung der Gemeinschaftsverpflegung in Hochschulmensen, Kliniken und öffentlichen Kantinen. „In den letzten zwei Jahren ist schon viel erreicht

worden. Unsere Landeskantinen sind Vorbild für unser Verständnis von gutem Essen mit frischen, regionalen, ausgewogenen Speisen“, sagte der Minister. Dabei unterstütze auch die Verankerung von Anforderungen für Lebensmittel und Speisen in der überarbeiteten Beschaffungsverordnung von 2018 hinsichtlich des Gesundheitswertes und umweltgerechter Aspekte.

Seniorenernährung und Essensangebote in Pflegeheimen als weitere Schwerpunkte

„Die Förderung von regionalen, fairen und ökologisch erzeugten Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung und der Maßnahmenplan zur Reduzierung von Lebensmittelverschwendung sind wichtige Beiträge auf dem Weg zu einem nachhaltigen, ressourcenschonenden Konsum. Das Land ist darüber hinaus auch Vorbild für ähnliche Strategieprozesse in anderen Bundesländern geworden“, so Peter Hauk.

Weitere Schwerpunkte der Zukunft liegen in den Bereichen Seniorenernährung und Essensangebote in Pflegeheimen sowie der Zertifizierung von ernährungsbewussten Kitas und der Qualifizierung von Kitafachkräften im Bereich Ernährungsbildung. In den Bio-Musterregionen des Landes soll in Leuchtturmprojekten der Anteil von regionalen Bio-Lebensmitteln in der Gemeinschaftsverpflegung deutlich erhöht werden. Aktuell findet die **Veranstaltungsreihe „Schaufenster Ernährungsbildung regional“** in verschiedenen Regionen des Landes statt, bei der sich alle interessierten, gesellschaftlichen Akteure im Bereich Ernährung vernetzen und Kooperationen ausloten können.

[Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz: Ernährungsstrategie für Baden-Württemberg_\(PDF\)](#)

[Landeszentrum für Ernährung: Schaufenster Ernährungsbildung regional](#)